

Robin Hofmann im Deutschland-Cup souverän

Juniorenfahrer Robin Hofmann vom Haibike Team des RV Viktoria Wombach holte sich beim Mountainbike Rennen in Arnstadt in Thüringen, das für den Deutschland-Cup gewertet wird, souverän den Sieg. Da dies bereits sein vierter Tageserfolg im fünften Rennen der bundesweiten Serie war, ist ihm auch der Gesamtsieg in den verbleibenden beiden Rennen fast nicht mehr zu nehmen. Hofmanns Teamkollege Tim Jäger wurde in Arnstadt Siebter.

Auf der anspruchsvollen Strecke in Arnstadt, die auch durch Teile der Altstadt führte, startete das Feld der Junioren und der erwachsenen Elitefahrer gemeinsam. Robin Hofmann teilte sich sein Rennen klug ein. Er setzte sich nach dem Start an die Spitze der Junioren, ließ aber die vier schnellsten Elitefahrer ziehen. Erst in der zweiten Rennhälfte drehte er auf und konnte sogar noch zwei der vor ihm liegenden Elitefahrer überholen. Im Ziel hatte er 30 Sekunden Vorsprung auf den zweitschnellsten Juniorenfahrer Toni Partheymüller aus Redwitz, der ebenfalls vom Wombacher Trainer Uwe Hofmann betreut wird. Tim Jäger fehlten auf Platz sieben nur zehn Sekunden auf den fünften Rang.

Sarah-Lena Hofmann, die in der laufenden Saison für das Rennradteam Stuttgart startet, belegte beim Straßenrennen in Gaimersheim bei Ingolstadt den zwölften Platz. Die Psychologiestudentin konnte im bisherigen Saisonverlauf aufgrund ihres Studiums nicht das volle Trainingspensum fahren, zeigt nun aber aufsteigende Form.